



WETTER-FESTES HOLZ

Holz-Kunststoff-Verbundwerkstoff.
Holzoptik ohne Vergrauen, eine moderne Alternative für Ihre Terrasse.

HOLZ-KUNSTSTOFF-VERBUNDWERKSTOFF

Als Vorläufer serienmäßig hergestellter WPC-Produkte gelten Steuerknüppel für Rolls Royce aus dem Jahr 1916. Die ersten Erfahrungen im Terrassenbereich wurden vor mehr als zwei Jahrzehnten in den USA gemacht. Mittlerweile nimmt auch die Produktion und die Verwendung **in Europa eine rasante Entwicklung** - WPC gilt als einer der erfolgreichsten neuen Biowerkstoffe.

In modernster Kunststoff-Technik werden Holzspäne (Anteil ca. 50 %) und Kunststoffe (Anteil ca. 50 %) verarbeitet. Durch Erhitzen wird das Gemisch fließfähig gemacht und durch Profil-Extruder gepresst - also durch Temperatur und Druck in die gewünschte Form gebracht. **Dieses Verfahren ist in der Kunststoffindustrie gut eingeführt.**

Die Entsorgung des Biowerkstoffes WPC ist denkbar unkompliziert, er ist vollständig recyclebar.



Die wichtigsten Eigenschaften im Vergleich

Die Tabelle zeigt die Eigenschaften von WPC im Vergleich zu anderen, oft verwendeten Holzarten:

	Rohdichte	Lebenserwartung	Formstabilität	Rissbildung	Splitterneigung
Heimische Hölzer Lärche, Douglasie	ca. 500 kg/m ³	10 - 15 Jahre*	gut	möglich	hoch
Heimische Hölzer Thermo-Esche	ca. 600 kg/m ³	20 - 25 Jahre*	sehr gut	vereinzelt	mittel
Tropenhölzer Bangkirai, Garapa	ca. 1000 kg/m ³	15 - 20 Jahre*	sehr gut	vereinzelt	mittel
WPC Hohlziele	1380 kg/m ³	15 - 20 Jahre	sehr gut	nie	nicht vorhanden
WPC Vollziele	1990 kg/m ³	über 25 Jahre	ausgezeichnet	nie	nicht vorhanden

* = bei entsprechender Pflege

Farbbeständigkeit ohne vergrauen



Jedes Holz wird grau, wunderschön, wenn es so gewünscht wird.

Gerade die silbergraue Patina ist für manche Menschen der Inbegriff für attraktives Holz im Außenbereich. **Manchmal aber ein unangenehmer Überraschungseffekt.** Sehr oft wird in Werbeunterlagen das Holz nur in seinen Ursprungsfarben gezeigt. Oder die perfekt gepflegte Terrasse, deren Originalzustand nur mit enormem Aufwand erhalten bleibt. Wen wundert es, wenn manche Menschen von der radikalen Änderung der Farbe überrascht sind.

Sonnenlicht und Feuchtigkeit führen immer zum Vergrauen!
Diese unumgängliche Eigenschaft sollte Ihnen bewusst sein.



Christian Steinkogler
Vertriebsleiter Österreich

"Jedes Holz wird grau - WPC behält seine Farbe über viele Jahre

Die Sonne ist der Feind für die natürlichen Farbstoffe im Holz. Um die Holzoptik zu erhalten, ist enormer Kosten- und Arbeitsaufwand nötig (ölen, streichen). Mindestens einmal pro Jahr, um zumindest ansatzweise den Originalzustand erhalten zu können, nicht so bei WPC-Produkten.

WPC-Profile sind durchgehend mit hochwertigen Farbpigmenten eingefärbt.

In den ersten Monaten kann es lediglich zu einer leichten Farbaufhellung kommen, hervorgerufen durch das in den eingesetzten Holzspänen enthaltene Lignin. Die Grundfarbe bleibt erhalten".